

Niederschrift Nr. 23
über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
der Stadt Schwentental am Dienstag, dem 19. April 2022,
im Rathaus, großer Bürgersaal

Beginn : 19.00 Uhr

Ende : 22.10 Uhr

Anwesend sind:

1. Herr Dr. Norbert Scholtis (Vorsitzender)
2. Herr Volker Sindt
3. Frau Claudia Petersen
4. Herr Peter Köhler
5. Herr Herbert Steenbock
6. Herr Stefan Wiese
7. Herr Andreas Müller
8. Herr Jan Voigt
9. Herr Joachim Harting

Dem Ausschuss angehörend ohne Stimmrecht :

Herr Bürgermeister Thomas Haß

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt

1. Herr Ulrich Nebendahl (Protokollführer)
2. Herr Michael Schultze-Rhonhof (Referent zu Tagesordnungspunkt 10)
3. 1 Mitglied des Jugendbeirates

Anwesende Stadtvertreter/innen :

1. Herr Gerd Dieckmann (Bürgervorsteher)
2. Frau Britta Weißhuhn

Öffentlichkeit : 4 Bürger*innen

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung vom 06.04.2022 form- und fristgerecht zugegangen ist. Weiterhin stellt er die Beschlussfähigkeit fest und gibt den Hinweis, dass nach dem nichtöffentlichen Teil die Öffentlichkeit wieder hergestellt wird.

Zur Tagesordnung werden folgende Änderungsanträge gestellt:

- Der Antrag der Fraktionen von FDP, KGK und WIR vom 19.04.2022 (Sachstandsmitteilung 032b/2022 zum Beratungsgegenstand Stadtentwicklung) wird im Tagesordnungspunkt 5 behandelt.
- Herr Müller stellt den als Tischvorlage verteilten Antrag der Fraktionen KGK zur Geschwindigkeitsreduzierung von Tempo 100 auf Tempo 70 auf allen überregionalen die Stadt Schwentental durchschneidenden bzw. berührenden Bundes- und Landesstraßen unter Tagesordnungspunkt 4 aufzunehmen.
Herr Bürgermeister Haß führt hierzu aus, dass der Inhalt des Antrages nicht zur Thematik des Tagesordnungspunktes passt. In diesem wird lediglich über den Beitritt der Stadt Schwentental zum Bündnis „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ beschlossen. Sofern Herr Müller an einer Aufnahme des Tages-

ordnungspunktes festhalten will, müsste ein entsprechender Dringlichkeitsantrag zur Aufnahme des Tagesordnungspunktes gestellt werden. Eine Dringlichkeit wird durch den Bürgermeister und den Vorsitzenden nicht gesehen.
Ein Dringlichkeitsantrag wird nicht gestellt.

Weitere Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor, so dass wie folgt beraten werden soll.

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 15.02.2022
3. Antrag der SWG-Fraktion vom 03.01.2022
hier: FSJ-Stelle im Kinder- und Jugendhaus Klausdorf
Beschluss des JSS-Ausschusses (SM 002/2022, SM 002b/2022)
4. Antrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2022
hier: Beitritt zum Bündnis „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ (SM 052/2022)
5. Stadtentwicklung
hier: Kernaussagen und weiteres Verfahren (BV 032/2022 und SM 032b/2022)
6. Kanalsanierung 2022
hier: Bauprogrammabschluss (BV 039/2022)
7. Ertüchtigung der Schmutzwasserkanalisation Hansaring 1-5 (BV 041/2022)
8. Betreute Grundschule an der Astrid-Lindgren-Schule
hier: Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für das Jahr 2022 (BV 042/2022)
9. Mitteilungen und Anfragen (SM 046/2022; SM 056/2022)

Nichtöffentlicher Teil:

10. Neubau Bauhof
hier: Beschaffungsvariantenvergleich
11. Personalangelegenheiten
a) Personalangelegenheit (BV 054/2022)
b) Bericht des Bürgermeisters
12. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 8 dafür / 0 dagegen / 0 Enthaltungen

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 2: Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 15.02.2022

Die Niederschrift wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

**TOP 3: Antrag der SWG-Fraktion vom 03.01.2022
hier: FSJ-Stelle im Kinder- und Jugendhaus Klausdorf
Beschluss des JSS-Ausschusses (SM 002/2022, SM 002b/2022)**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, ab August 2022 die FSJ-Stelle für das Kinder- und Jugendhaus Klausdorf wieder zu besetzen.
Die entsprechenden Kosten sind über den Nachtragshaushalt zur Verfügung zu stellen.

Abstimmung: kein Koordinierungsbedarf

**TOP 4: Antrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2022
hier: Beitritt zum Bündnis „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ (SM 052/2022)**

Beschluss:

Die Stadt Schwentinental tritt dem Bündnis „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ bei.

Abstimmung: kein Koordinierungsbedarf

**TOP 5: Stadtentwicklung
hier: Kernaussagen und weiteres Verfahren (BV 032/2022 und SM 032b/2022)**

Herr Müller erläutert den gemeinsamen Antrag von FDP, KGK und WIR. Danach soll zur bestehenden Lenkungsgruppe eine weitere Arbeitsgruppe ins Leben gerufen werden, welche aus Mitgliedern der Selbstverwaltung, der Öffentlichkeit, der Wirtschaft und dem Ehrenamt besteht. Diese arbeitend ergänzend zur Lenkungsgruppe und steht im informativen Austausch zu dieser.

Herr Bürgermeister Haß berichtet über den Stand der Lenkungsgruppenarbeit. Er ist der Auffassung, dass mit der beantragten Gründung der weiteren Arbeitsgruppe ein neues und somit abweichendes Verfahren eröffnet wird, welches die bisher erfolgreich verlaufenden Prozesse verkomplizieren könnte.

Nach einem ausführlichen Meinungsaustausch erfolgt nachstehender Beschluss:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der in dieser Vorlage dargestellten Kernaussagen einen zweiten Bürgerworkshop vorzubereiten und durchzuführen. Der dort erarbeitete Leitbildentwurf wird den zuständigen gemeindlichen Gremien zur weiteren Diskussion und abschließenden Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmung: 8 dafür / 1 Enthaltung

Einvernehmlich wird ergänzend nachstehendes Verfahren vereinbart:

Die Verwaltung wird auf Basis der in der Beschlussvorlage 32/2022 dargestellten Kernaussagen einen zweiten Bürgerworkshop vorbereiten und durchführen. Die Lenkungsgruppe erarbeitet hieraus einen Leitbildentwurf. Dieser wird ergänzend einem Forum, bestehend aus Mitgliedern der Wirtschaft, der Öffentlichkeit und dem Ehrenamt, zur Stellungnahme vorgelegt. Die Lenkungsgruppe entwickelt im Anschluss einen Beratungsvorschlag, welcher dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

**TOP 6: Kanalsanierung 2022
hier: Bauprogrammbeschluss (BV 039/2022)**

Beschluss:

Die vom Ing.-Büro p.si, Eckernförde, unter dem Datum vom 18.2.2022 aufgestellte Ausführungsplanung für die Kanalsanierung 2022 wird als Bauprogramm gebilligt. Geringfügige Abweichungen vom Bauprogramm sind im Zuge der Maßnahmenausführung zulässig. Der Bürgermeister wird gebeten, die Bauleistungen auszuschreiben und den Auftrag an den nach dem Vergaberecht günstigsten Bieter zu erteilen.

Abstimmung: kein Koordinierungsbedarf

TOP 7: Ertüchtigung der Schmutzwasserkanalisation Hansaring 1-5 (BV 041/2022)

Beschluss:

1. Die Tieferlegung des öffentlichen Schmutzwasserkanals im Straßenabschnitt Hansaring 1-5 wird als Bauprogramm beschlossen.
2. Mit der Bauausführung ist die Fa. Flenker, Schwentinental, auf der Grundlage des Angebotes vom 2.3.2022 zum Angebotspreis von brutto 174.036,66 € zu beauftragen.
3. Eine über- oder außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich.
4. Eine rasche Bauausführung ist anzustreben.

Abstimmung: kein Koordinierungsbedarf

**TOP 8: Betreute Grundschule an der Astrid-Lindgren-Schule
hier: Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für das Jahr 2022 (BV 042/2022)**

Beschluss:

Der Betreuten Grundschule an der Astrid-Lindgren-Schule wird für das Jahr 2022 ein zusätzlicher Zuschuss in Höhe von 30.360,-- Euro gewährt.
Die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 30.360,-- Euro wird genehmigt.

Abstimmung: kein Koordinierungsbedarf

TOP 9: Mitteilungen und Anfragen (SM 046/2022; SM 056/2022)

Herr Haß erläutert kurz die Sachstandsmitteilungen 046/2022 (Änderung der Kommunalbesoldungsverordnung und Stellenobergrenzenverordnung, Erhöhung der Besoldung für Wahlbeamtinnen und Wahlbeamte auf Zeit) und 056/2022 (Bildung eines Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahl 2023).

Ferner teilt Herr Haß mit, dass die neue Amtsleiterin des Amtes I, Frau Silke Barth, ihren Dienst am 01.05.2022 bei der Stadt Schwentimental antreten wird.

Er gibt bekannt, dass der Umweltausschuss vom 30. Mai 2022 auf den 07. Juni 2022 verlegt wird.

Herr Sindt beanstandet, dass stellenweise beim Anbringen von Wahlplakaten für die Landtagswahl die Regularien nicht eingehalten werden und seitens der Stadt noch keine ordnungsrechtlichen Maßnahmen ergriffen wurden. Herr Bürgermeister Haß führt hierzu aus, dass die Stadt bei Zuwiderhandlungen eingreift, wenn Ort und Maß des Verstoßes bekannt sind.

Es liegen keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vor.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Scholtis, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.55 Uhr und bedankt sich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für ihre Teilnahme an der Sitzung.

Er weist darauf hin, dass nach dem nichtöffentlichen Sitzungsteil die Öffentlichkeit wieder hergestellt wird und die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt gegeben werden.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

gez. Dr. Scholtis

Vorsitzender

gez. Nebendahl

Protokollführer